

M I C H A E L L U T Z

## HACKER COMMUNICATION WITH N.

Interaktiver Internet- Dialog, E-Mail [LIVE] 2008

INTERAKTION / KOMMUNIKATION  
TEXT / METATEXT / INTERTEXT / KONTEXT  
LOKATION / DISLOKATION [Ort und Ortlosigkeit]  
SELBSTREFERENZ

Die Arbeit "HACKER COMMUNICATION WITH N." ist ein interaktiver Internet-Dialog.

Er findet im Internet statt, live, **interaktiv**, in Textform und unter Verwendung des Mediums E-Mail.

Es werden insgesamt 5 Statements und Antworten versendet.

"Hacker Communication", da die Kommunikationspartnerin die Textschreibweise bevorzugte, bei der die Antworten in den Text des Senders direkt integriert werden. Das Thema wird in der Konversation angesprochen.

Die Gegenposition verwendet die englische Schreibweise, was die Zuordnung der Dialoge vereinfacht.

Ich kommuniziere mit einer Künstlerkollegin.

Thematisiert und gegenübergestellt werden die beiden unterschiedlichen theoretischen künstlerischen Arbeitsansätze.

Der eigene setzt die theoretische Reflexion voraus, arbeitet nonlinear, mit Text, im virtuellen Bereich [siehe Begriffe oben]. Dem steht ein direktes Vorgehen ohne mediale Verwendung gegenüber.

Der Austausch wurde erst nachträglich als künstlerische Arbeit festgelegt. Sie beinhaltet paradigmatisch alle Elemente, die in den theoretischen Begriffen festgelegt sind.

Da sie in der **Kommunikation** gleichzeitig ihre eigene Entstehung und ihr theoretisches Fundament reflektiert, kann explizit von einer **Selbstreferenz** gesprochen werden.

Von :  
["nataliaborissova"](mailto:nataliaborissova)

Gesendet 15/09/2008 11:01

An :  
roundtablemuc@yahoogroups.com, sub-m@yahoogroups.de  
Betreff  
VANRICIO KAGOL II finissage. zkmax. tue 16th sept 2008

---

dear friends,

if you happen to be around zkmax tomorrow evening (tue 16th sept 2008),  
step down for the VANRICIO KAGOL II finissage... open vodka and free  
caviar...  
around 8pm...

na zdorovie

natalia

---

in other words:

You are kindly invited to the FINISSAGE, which is in reverse the start of  
the making/building of the new participative piece Vanricio Kagol II -  
daring, spatial, computer-rendered, audiovisual and interactive adaptation  
of the score by Mauricio Kagel from 1969.

The authors - Golo Föllmer (DE) and Givan Belá (BE/SK), for the last  
time, will personally guide  
you through their specially enhanced remake of the piece from May 2008, and  
enunciate invitations  
to the pieces further development during the days that follow.  
We would be delighted with your presence and certainly are looking forward  
to having snack and  
drink meantime discussing the work.

Time:

Tue 16th Sept 2008 8pm - Finissage, open vodka, free caviar  
Wed 17th to Sun 21th Sept 2008 4-10pm - Opening hours, drop by, participate  
Sat 20th Sept to Sun 21st 2008 - Kagol II machine runs autonomously

Location:

ZKMax showroom. Underground Passage Maximilianstrasse  
Thomas-Wimmer-Ring. Altstadttring. Munich  
Tram 19 Kammerspiele/S-Bahn Isartor

Contact:

<mailto:%22kagol-2@aa-vv.org%22>

Credits:

<http://zkmax.de/> and <http://aa-vv.org/> (Organizers)  
Kulturreferat der LH München (Kind support)  
<http://okno.be/> (In advance)

Von :  
[michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)

Gesendet 25/09/2008 11:21

An :  
"nataliaborissova"  
Betreff  
AW: VANRICIO KAGOL II finissage. zkmax. tue 16th sept 2008

---

liebe Natalia,

klang ja nicht so erfreut deine Reaktion  
als ich angerufen habe...

Ist auch nicht so einfach mit der Kommunikation.

...und am helllichten Tag ist es auch nicht  
ganz so romantisch...

Würde auch lieber direkt reden,  
aber jetzt einfach mal so...

Ja bei mir ist im Moment alles etwas turbulent.

Bin den ganzen Tag am Organisieren,  
Termine machen, Termine wahrnehmen etc.

Muß einfach alles wieder in Bewegung bringen.  
Kontakte auffrischen, Firmen kontaktieren  
mit denen ich zusammenarbeiten könnte,  
Sponsoren suchen, Programmierer suchen,  
Equipement auftreiben,  
Geld auftreiben etc. etc.  
Freunde suchen und vielleicht finden...  
die alten springen teilweise ab...

kurz

ich muß mein ganzes Leben neu organisieren...

wieder einmal

ich bin ja außerdem noch nicht so lange wieder

in der Stadt  
sind erst ein paar Wochen

und eigentlich sollte ich nicht gleich von mir reden

es gäbe viel zu sagen zu deiner Ausstellung die du  
organisiert hast

ich finde es sehr gut was und wie du es gemacht hast  
so viel Einsatz und echtes Engagement

das ist wirklich erstaunlich gut  
wir können gerne noch darüber reden - interessiert mich

übrigends habe ich Givan am Sonntag noch zufällig in  
der Stadt getroffen als ich in ein kleines Café unterwegs  
war und er gerade aus der U-Bahn kam  
auf dem Weg zur Ausstellung

am Montag früh war ich sogar noch in seinem Hotel  
weil mir eingefallen war daß er mir evtl. mit Programmieren  
helfen könnte  
da war er leider schon abgereist  
seine e-mail Adr. habe ich leider nicht herausfinden können

ach ja  
deine Homepage finde ich auch sehr gut  
wie du Text gestaltet hast  
sehr reduziert und klar so wie es sein muß  
und so wie ich auch mit Text arbeite  
finde ich wirklich gut

am Wochenende habe ich zwei Lehraufträge für  
Vorträge über moderne Kunst  
mit zwei Führungen durch Münchner Gallerien  
ganz aktuell

ich komme langsam wieder rein

als freier Dozent zu arbeiten  
was ich früher schon gemacht habe  
- immer wenn ich es nötig habe Geld zu verdienen...

also du siehst ich bin an allen Ecken und Enden  
wieder am Organisieren

ja vielleicht noch etwas  
was mir gerade eingefallen ist  
es tut mir wirklich leid daß ich mich am Abend  
deiner Ausstellung nicht so sehr um dich kümmern konnte  
hätte ich gerne getan

aber zufällig habe ich Martin getroffen  
- den ich dir ja vorgestellt habe -  
und mit ihm habe ich seit Wochen versucht habe  
einen Termin auszumachen  
was nicht geklappt hat

da mußte ich die Gelegenheit nutzen  
mit ihm alles zu besprechen was wir zu  
besprechen hatten  
er kann mir bei der ein oder anderen Sachen helfen

und wir hatten uns auch seit Jahren nicht gesehen  
ich hatte vom Land aus Kontakt mit ihm aufgenommen

ja ok.  
das war glaube ich erstmal das Wichtigste.

ich hoffe dir geht es langsam wieder besser  
ich hatte am Samstag auch gemerkt wie  
nervtötend ein längerer Aufenthalt "unter Tage" sein kann...

also

bis sehr bald

**Michael**

Von :  
["nataliaborissova"](#)

Gesendet 26/09/2008 13:23

An :  
michaellutz@lycos.de

Betreff

Re: AW: VANRICIO KAGOL II finissage. zkmax. tue 16th sept 2008

---

aalloo

>

**liebe  
Natalia,  
klang ja  
> nicht so erfreut deine Reaktion  
als ich angerufen  
> habe...**

ah, sorry. next time will add more excitement in my voice :)

>

>  
**Ist auch nicht so einfach mit der  
> Kommunikation.**

depend on the mood

>

>  
**...und am helllichten Tag ist es auch  
> nicht**

yesyes communication and whether are deeply connected too

>

**ganz so romantisch...**

>

>  
**Würde auch lieber direkt  
> reden,  
>  
aber jetzt einfach mal  
> so...**

mal so, mal so

>

>

>  
**Ja bei mir ist im Moment alles etwas  
> turbulent.**

>

>  
**Bin den ganzen Tag am**  
> **Organisieren,**  
>  
**Termine machen, Termine wahrnehmen**  
> **etc.**  
>

>  
**Muß einfach alles wieder in Bewegung**  
> **bringen.**  
>  
**Kontakte auffrischen, Firmen**  
> **kontaktieren**  
>  
**mit denen ich zusammenarbeiten**  
> **könnte,**  
>  
**Sponsoren suchen, Programmierer**  
> **suchen,**  
>  
**Equipment auftreiben,**  
>  
**Geld auftreiben etc.**  
**etc.**  
>  
**Freunde suchen und vielleicht**  
> **finden...**

ah, takes time, sometimes life long...

>  
**die alten springen teilweise**  
> **ab...**  
>

>  
**kurz**  
>

>  
**ich muß mein ganzes Leben neu**  
> **organisieren...**

the rest of the life ;), the most part is over

>  
>  
**wieder einmal**  
>

>  
**ich bin ja außerdem noch nicht so lange**  
**wieder**  
>  
>  
**in der Stadt**  
>  
**sind erst ein paar**  
**Wochen**  
>

>  
>  
**und eigentlich sollte ich nicht gleich von**  
**mir**  
> **reden**

oops

>

>

>

**es gäbe viel zu sagen zu deiner  
Ausstellung die  
> du**

>

**organisiert hast**

>

>

**ich finde es sehr gut was und wie du es  
gemacht  
> hast**

>

**so viel Einsatz und echtes  
> Engagement**

too much. phi-hi

200,00 more than got back from KR :)

next time less caviar and 'good care' for real artists..;)

>

>

**das ist wirklich erstaunlich  
> gut**

thanx, but oy, oy do not exadurate

+ how do u know?

>

**wir können gerne noch darüber reden -  
> interessiert mich**

>

>

>

**übrigends habe ich Givan am Sonntag noch  
> zufällig in**

>

**der Stadt getroffen als ich in ein kleines  
Café**

**> unterwegs**

>

**war und er gerade aus der U-Bahn**

**> kam**

>

**auf dem Weg zur  
Ausstellung**

>

>

**am Montag früh war ich sogar noch in  
seinem**

**> Hotel**

o-o

>

**weil mir eingefallen war daß er mir evtl.  
mit**

**> Programmieren**

>

**helfen könnte**

>

**da war er leider schon**

**> abgereist**

>

**seine e-mail Adr. habe ich leider nicht**

**> herausfinden können**

>

>

>

ach ja

>

deine Homepage finde ich auch sehr

> gut

>

wie du **color=#0000ff>Text** gestaltet hast

>

sehr reduziert und klar so wie es sein

> muß

>

und so wie ich auch mit Text

> arbeite

thanx

>

finde ich wirklich gut

>

>

>

>

am Wochenende habe ich zwei Lehraufträge

> für

>

Vorträge über moderne  
Kunst

>

mit zwei Führungen durch Münchner

> Gallerien

sounds nice

>

ganz aktuell

>

>

ich komme langsam wieder

> rein

>

als freier Dozent zu

> arbeiten

how does it work?

>

was ich früher schon gemacht

> habe

>

- immer wenn ich es nötig habe Geld zu

> verdienen...

>

>

also du siehst ich bin an allen Ecken und

> Enden

>

wieder am Organisieren

>

>

>

>

ja vielleicht noch  
etwas

>

was mir gerade eingefallen

> ist

>

es tut mir wirklich leid daß ich mich am

> Abend

>

deiner Ausstellung nicht so sehr um dich

> kümmern konnte

pho-ho-ho...

well, this evening \*I\* had to care about people, but was already exhausted  
and  
sick:)

>

hätte ich gerne getan

>

>

aber zufällig habe ich Martin

> getroffen

>

- den ich dir ja vorgestellt habe -

>

>

und mit ihm habe ich seit Wochen versucht

> habe

>

einen Termin

auszumachen

>

was nicht geklappt hat

>

>

da mußte ich die Gelegenheit

> nutzen

ah, nice that u got it

>

mit ihm alles zu besprechen was wir zu

>

>

besprechen hatten

>

er kann mir bei der ein oder anderen

Sachen

> helfen

>

>

und wir hatten uns auch seit Jahren nicht

> gesehen

>

ich hatte vom Land aus Kontakt mit ihm

> aufgenommen

>

>

>

>

ja ok.

>

das war glaube ich erstmal das

> Wichtigste.

>

>

>

**ich hoffe dir geht es langsam wieder**

**> besser**

>

**ich hatte am Samstag auch gemerkt**

**> wie**

>

**nervtötend ein längerer Aufenthalt**

**"unter Tage"**

**> sein kann...**

>

>

>

**also**

>

>

**bis sehr bald**

ciaciao

and here put together some zkmax confusions,  
did film all recordings..:

[http://www.aa-vv.org/mov/vanricio\\_kiosk2.mov](http://www.aa-vv.org/mov/vanricio_kiosk2.mov)

and here are some of my experiments:

<http://www.aa-vv.org/natabor/NOISY%20EXPERIMENTS/>

tomorrow will comeback to new ideas.. instead of 'funny' serving around  
caviar  
etc..

best

ñ

Von :  
[michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)

Gesendet 29/09/2008 11:02

An :  
"nataliaborissova"  
Betreff  
AW: Re: AW: VANRICIO KAGOL II finissage. zkmax. tue 16th sept 2008

---

**liebe Natalia,**

**komme leider jetzt erst dazu dir zu antworten  
- normalerweise sofort -  
habe ja leider keinen Internetanschluß  
in meinem temporären Atelier**

**außerdem war das ganze Wochenende  
mit Arbeit {Job} "verstellt"  
das war sehr anstrengend  
viele Leute, viel reden**

**aber auch ganz gut  
alte Kontakte, neue Kontakte, Galeristen,  
Kuratoren, Kollegen etc. getroffen  
mit unterschiedlichen Konversationen  
:-) und :-( und ;-(**

**deine Art zu kommunizieren  
also die Antwort auf meine mail  
finde ich möglicherweise als Arbeitsansatz  
ganz interessant  
- ich arbeite ja mit Kommunikation -  
und habe auch schon einiges mit e-mail gemacht**

**wi r könnten uns da ja mal was überlegen...  
e-mail Interview habe ich schon des öfteren überlegt  
aber noch kein Thema und Kommunikationspartner  
...Kuratoren schon vorgeschlagen**

**für alle ist das oft zu anstrengend  
die steigen oft gleich wieder aus der Arbeit aus...**

**auf deine - ich würde in deiner Sprache mal  
"Hackerantwort" dazu sagen -  
also die Antworten in meinen Text zu schreiben  
- das hat man zu Beginn der e-mail Kommunikation gemacht -**

**finde ich auch ganz witzig  
aber etwas anstrengend  
- deshalb hat man das auch gleich wieder offiziell gelassen -  
retro vielleicht...? dein Ansatz!?**

oder einfach nur ...ein bißchen ärgern??!  
oder nur "anders sein wollen" ??!

wie auch immer  
ich machs mal so  
sonst wird es auch zu unübersichtlich

übrigens  
was hältst du davon wenn wir uns auf eine Sprache  
einigen?  
sonst fängst du noch an Russisch zu schreiben  
da brauche ich dann einen Übersetzer :-))

ok.  
life goes on

aber  
most of life is not yet over...!!  
wie du gesagt hast

das kann man sehen wie man will

stay young!!  
don't give up!!

bis sehr bald

Michael

Von :  
["nataliaborissova"](#)

Gesendet 29/09/2008 13:20

An :  
michaellutz@lycos.de  
Betreff  
Re: upsidedown truths

---

>liebe Natalia, komme leider jetzt erst dazu dir zu antworten  
>- normalerweise sofort -

the beauty of communication via e-mail is:  
u are not pushed to answer immediately, just when u have moody time  
+ it can be done gradually + selectively...+ a lot of other ++++

>habe ja leider keinen Internetanschluß  
>in meinem temporären Atelier

but if u work with communication, u have to get one...nooo?

>deine Art zu kommunizieren  
>also die Antwort auf meine mail  
>finde ich möglicherweise als Arbeitsansatz  
>ganz interessant  
>- ich arbeite ja mit Kommunikation -  
>und habe auch schon einiges mit e-mail gemacht

what?

>wi r könnten uns da ja mal was überlegen...  
>e-mail Interview habe ich schon des öfteren überlegt  
>aber noch kein Thema und Kommunikationspartner  
>...Kuratoren schon vorgeschlagen

sounds wired: not yet original to say, no yet partner to communicate, but  
offered already for cell..

suresure, there are a lot of forms around to be filled and sold out,  
but i prefer an upside down way .. original context and exiting content  
first:)

yes, lez think

>auf deine - ich würde in deiner Sprache mal  
>"Hackerantwort" dazu sagen -  
>also die Antworten in meinen Text zu schreiben  
>- das hat man zu Beginn der e-mail Kommunikation gemacht -

>finde ich auch ganz witzig  
>aber etwas anstrengend  
>- deshalb hat man das auch gleich wieder offiziell gelassen -  
>retro vielleicht...? dein Ansatz!?

i keep wireless communication personal, situational and changeable in many  
ways, depending on the other side, need, content etc  
for now -- as a dialog, reacting on statements or answering questions  
direct  
or indirect.  
how does it refer to the word \*retro\* - no idea ..

>oder einfach nur ...ein bißchen ärgern??!  
>oder nur "anders sein wollen" ??!

just my way of communication,  
know - i can be wired and cryptic and abstract in away,  
but here, i still hold myself ..

>übrigens  
>was hältst du davon wenn wir uns auf eine Sprache  
>einigen?  
>sonst fängst du noch an Russisch zu schreiben  
>da brauche ich dann einen Übersetzer :-))

ah, an attachment to 1 language might not help if people think  
differently...  
lez enjoy the differences -- how they are, although u are welcome to switch  
to  
international english or.. or use a translator, if i would feel like  
express  
myself in other language.  
it might help to escape too much of narration and being too german.

>ok.  
>life goes on

and where to?

>aber  
>most of life is not yet over...!!  
>wie du gesagt hast

if u take it backwards and easy

>das kann man sehen wie man will

agree

>stay young!!  
>don't give up!!

yes sir

>bis sehr bald

ciaociao

>Michael

i remember

Von :  
[michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)

Gesendet 30/09/2008 12:05

An :  
"nataliaborissova"  
Betreff  
AW: Re: upsidedown truths

---

**ja liebe Natalia,  
ich geh mal auf deine "Hackerkommunikation"  
ein da ich grundsätzlich auch schwierige  
Kommunikation mag  
zeigt sehr viel über den Anderen...!!**

> Von: "nataliaborissova" <nabor@aa-vv.org>  
> An: [michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)  
> Betreff: Re: upsidedown truths  
> Datum: Mon, 29 Sep 2008 13:19:26 +0200 (CEST)

> >liebe Natalia, komme leider jetzt erst dazu dir zu antworten  
> - normalerweise sofort -  
>  
> the beauty of communication via e-mail is:  
> u are not pushed to answer immediately, just when u have moody time  
> + it can be done gradually + selectively...+ a lot of other ++++

**das stimmt, man kann länger überlegen  
...ob das ein Vorteil ist...?  
Nachteil ist auf jeden Fall daß  
die Spontanität auf der Strecke bleibt...**

>  
> >habe ja leider keinen Internetanschluß  
> >in meinem temporären Atelier  
>  
> but if u work with communication, u have to get one...nooo?

**das wird sich mit dem neuen Atelier auch  
sehr schnell ändern**

**mit Kommunikation zu arbeiten bedeutet ja nicht  
daß es nur um Internet geht!**

**auf diese Frage zu antworten hieße sehr in  
meine Arbeit einzusteigen  
was wir gerne mal direkt machen können  
das würde jetzt zu weit führen...**

>  
> >deine Art zu kommunizieren

> >also die Antwort auf meine mail  
> >finde ich möglicherweise als Arbeitsansatz  
> >ganz interessant  
> > - ich arbeite ja mit Kommunikation -  
> >und habe auch schon einiges mit e-mail gemacht  
>  
> what?

**dazu später mehr  
das bedarf struktureller und inhaltlicher Erklärungen  
und jedes Projekt hat einen  
anderen Ansatz in jeder Beziehung**

**wenn ich gemein wäre würde ich jetzt sagen  
..kaufe dir doch die CD-ROM vom  
Neuen Museum Weserburg Bremen**

**da stehen unter anderem 44 Theorietexte drin...**

**ich bin aber nicht gemein...  
nein ehrlich du bekommst die wenn es dich  
interessiert  
und alle Informationen...**

>  
> >wir könnten uns da ja mal was überlegen...  
> >e-mail Interview habe ich schon des öfteren überlegt  
> >aber noch kein Thema und Kommunikationspartner  
> >...Kuratoren schon vorgeschlagen  
>  
> sounds wired: not yet original to say, no yet partner to communicate, but  
> offered already for cell..  
>  
> suresure, there are a lot of forms around to be filled and sold out,  
> but i prefer an upside down way .. original context and exiting content  
> first:)  
>  
> yes, lez think

**ja das habe ich gemerkt  
als ich gestern kurz in ein paar "Experimente"  
von dir im Internet reingeschaut habe  
das hat dann in der stillen Bibliothek  
der Kunstakademie gekreischt und  
gequietscht und alle haben geschaut  
:-)) oder :-((**

**im Ernst  
überlegt habe ich mir natürlich den Aspekt**

**ich komme von einem neokonzeptuellen  
Ansatz den ich seit der Studienzeit  
entwickelt habe  
das reine Experiment oder Emotion ist zu wenig**

**man muß das Ganze in einen geistigen**

**Prozeß transportieren  
ist erklärungsbedürftig...**

**den originalen Kontext bevorzuge ich auch  
aber nur im Ortszusammenhang in dem die  
interaktive Installation stattfindet  
sonst sehe ich den virtuellen Ort auch als  
Ort an  
eines meiner Theorietextpaare heißt  
Lokation!Dislokation {Ort/Ortlosigkeit}  
was dieses Thema behandelt**

**die anderen Begriffspaare:**

**Interaktion/Kommunikation  
Text, Kontext, Metatext, Intertext  
Selbstreferenz**

**alles erklärungsbedürftig...**

>  
> >auf deine - ich würde in deiner Sprache mal  
> >"Hackerantwort" dazu sagen -  
> >also die Antworten in meinen Text zu schreiben  
> > - das hat man zu Beginn der e-mail Kommunikation gemacht -  
>  
> >finde ich auch ganz witzig  
> >aber etwas anstrengend  
> >- deshalb hat man das auch gleich wieder offiziell gelassen -  
> >retro vielleicht...? dein Ansatz!?  
>  
> i keep wireless communication personal, situational and changeable in many  
> ways, depending on the other side, need, content etc  
> for now -- as a dialog, reacting on statements or answering questions  
> direct  
> or indirect.  
> how does it refer to the word \*retro\* - no idea ..

**ich arbeite mit Kommunikation in den  
interaktiven virtuellen Medien  
da hier ein Bezug zum System Kunst  
entsteht**

**ich sehe Kunst als Paradigma zur Existenz**

**arbeiten mit Medien als Kommunikation  
würde bedeuten das dies ein Paradigma  
für Existenz oder auch für Kunst ist**

**retro bezieht sich nur auf die Technik  
wir leben einfach im digitalen  
Kommunikationszeitalter!!**

## **vielleicht aber auch auf den Kunstansatz gehe ich auf die aktuelle Situation ein oder nicht...**

- >
- > >oder einfach nur ...ein bißchen ärgern??!
- > >oder nur "anders sein wollen" ??!
- >
- > just my way of communication,
- > know - i can be wired and cryptic and obstract in away,
- > but here, i still hold myself ..

## **das ist o.k.**

- >
- > >übrigens
- > >was hältst du davon wenn wir uns auf eine Sprache
- > >einigen?
- > >sonst fängst du noch an Russisch zu schreiben
- > >da brauche ich dann einen Übersetzer :-))
- >
- > ah, an attachment to 1 language might not help if people think
- > differently...
- > lez enjoy the differences -- how they are, although u are welcome to switch
- > to
- > international english or.. or use a translator, if i would feel like
- > express
- > myself in other language.
- > it might help to escape too much of narration and being too german.

## **es erschwert einfach die Kommunikation man sollte es sich einfacher machen...**

## **außerdem kann man sich sehr gut hinter einer Sprache verstecken...!**

## **keine Angst du wirst deine russischen Wurzeln nicht verlieren... wie du selbst erwähnt hast ..es erweitert und differenziert!!**

## **so be more germen if you want...**

- >
- > >ok.
- > >life goes on
- >
- > and where to?

## **where you want to!!!!**

- >
- > >aber
- > >most of life is not yet over...!!
- > >wie du gesagt hast
- >
- > if u take it backwards and easy

**yes take it easy!!!!**

**schwierig ist es von selbst...**

>  
> >das kann man sehen wie man will  
>  
> agree  
>  
> >stay young!!  
> >don't give up!!  
>  
> yes sir

**jetzt werd nicht albern...**

>  
> >bis sehr bald  
>  
> ciao  
>  
> >Michael  
>  
> i remember

**really...!!! :-))**

**ccccooooooooooooooooooooo.....**

**thanx for Kommunikation!!**

**nein im Ernst  
macht Spaß**

**und ist auch ernsthaft...**

**bis sehr bald...**

**wir können ja deinem originalen Kontext mal wieder folgen  
und uns vor Ort sehen**

**wenn du magst**

**see you**

**Michael**

Von :  
["nataliaborissova"](#)

Gesendet 01/10/2008 15:04

An :  
michaellutz@lycos.de  
Betreff  
Re: 50 euro cd

---

>ja das habe ich gemerktals ich gestern kurz in ein paar "Experimente"  
>von dir im Internet reingeschaut habe  
>das hat dann in der stillen Bibliothek  
>der Kunstakademie gekreischt und  
>gequietscht und alle haben geschaut  
>:-)) oder :-((

>im Ernst  
>überlegt habe ich mir natürlich den Aspekt

>ich komme von einem neokonzeptuellen  
>Ansatz den ich seit der Studienzeit  
>entwickelt habe  
>das reine Experiment oder Emotion ist zu wenig

>man muß das Ganze in einen geistigen  
>Prozeß transportieren  
>ist erklärungsbedürftig...

>den originalen Kontext bevorzuge ich auch  
>aber nur im Ortszusammenhang in dem die  
>interaktive Installation stattfindet  
>sonst sehe ich den virtuellen Ort auch als  
>Ort an  
>eines meiner Theorietexpaare heißt  
>Lokation!Dislokation {Ort/Ortlosigkeit}  
>was dieses Thema behandelt

>die anderen Begriffspaare:

>Interaktion/Kommunikation  
>Text, Kontext, Metatext, Intertext  
>Selbstreferenz

>alles erklärungsbedürftig...

oh..

prefer the territory of the row..  
'naked', non-finished challenging, questioning, critical, ecological,  
mobile  
forms/non-events, proses-oriented, upside down, backward, open  
structures/set-ups. alive, collaborative, collective, public etc etc..

eh, cooked is symbolizing the culture in general.  
a restaurant is retail establishment that serves prepared food to

customers.

service is generally for eating on premises.

same refers to established art places. they serve nicely and expensive ever hungry art-consumers with cooked art.

yeah, there are a lot of recipes and theories on 'cooking' and 'cooked' forms and service etc, but the row is healthier...

sorry showing my tinny things, definitely all have to grow into an interesting, expendable form, what im trying to do here, building a kind of group, organizing participative public things more or less continuously, but almost without money and lack of people, so ... thinking, looking for special people etc..

anyway

i guess i like to go out tonight, there is nothing special, but may be will have a look at lothringger13 laden 8pm + and if u are around take your 50 euro cd along. do not promise that i buy it, but would have a look and return .. ;)

ñ

Von :  
[michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)

Gesendet 02/10/2008 09:55

An :  
"nataliaborissova" <nabor@aa-vv.org>  
Betreff  
AW: Re: 50 euro cd

---

> Von: "nataliaborissova" <nabor@aa-vv.org>  
> An: [michaellutz@lycos.de](mailto:michaellutz@lycos.de)  
> Betreff: Re: 50 euro cd  
> Datum: Wed, 1 Oct 2008 15:04:42 +0200 (CEST)

> >ja das habe ich gemerktals ich gestern kurz in ein paar "Experimente"  
> >von dir im Internet reingeschaut habe  
> >das hat dann in der stillen Bibliothek  
> >der Kunstakademie gekreischt und  
> >gequitscht und alle haben geschaut  
> >:-) oder :-((  
>  
> >im Ernst  
> >überlegt habe ich mir natürlich den Aspekt  
>  
> >ich komme von einem neokzeptuellen  
> >Ansatz den ich seit der Studienzeit  
> >entwickelt habe  
> >das reine Experiment oder Emotion ist zu wenig  
>  
> >man muß das Ganze in einen geistigen  
> >Prozeß transportieren  
> >ist erklärungsbedürftig...  
>  
>  
> >den originalen Kontext bevorzuge ich auch  
> >aber nur im Ortszusammenhang in dem die  
> >interaktive Installation stattfindet  
> >sonst sehe ich den virtuellen Ort auch als  
> >Ort an  
> >eines meiner Theorietexpaare heißt  
> >Lokation!Dislokation {Ort/Ortlosigkeit}  
> >was dieses Thema behandelt  
>  
> >die anderen Begriffspaare:  
>  
> >Interaktion/Kommunikation  
> >Text, Kontext, Metatext, Intertext  
> >Selbstreferenz  
>  
> >alles erklärungsbedürftig...  
>  
> oh..

**das heißt daß ich viel dazu sagen könnte...**

>  
> prefer the territory of the row..  
> 'naked', non-finished challenging, questioning, critical, ecological,  
> mobile

- > forms/non-events, proses-oriented, upside down, backward, open
- > structures/set-ups. alive, collaborative, collective, public etc etc..

## **gut!!**

- >
- > eh, cooked is symbolizing the culture in general.
- > a restaurant is retail establishment that serves prepared food to
- > customers.
- > service is generally for eating on premises.
- > same refers to established art places. they serve nicely and expensive ever
- > hungry art-consumers with cooked art.
- >
- > yeah, there are a lot of recipes and theories on 'cooking' and 'cooked'
- > forms
- > and service etc, but the row is healthier...

## **ja, man kann viele Vergleiche heranziehen**

**ich habe ja den Begriff "Paradigma" dafür verwendet, auch der Titel meiner CD-ROM und einer Arbeit**

## **Kunst als Paradigma für Existenz**

**ich schiebe meine [interaktiven] Arbeiten so nah an die Wirklichkeit heran, daß beide sich fast überlagern**

**wie bei der Frankfurter Ausstellung**

**- was schonmal erwähnt hatte -**

**wo wir bei der Eröffnung mit Handys**

**kommuniziert haben**

**- im gleichen Raum -**

**nachdem ich zuvor über "location based service"**

**Anfangstexte [Impuls Kommunikation]**

**auf die Handys der Besucher geschickt hatte**

**später im Laufe der Ausstellung drehte sich die Aktionsrichtung um**

**Peter Friese vom Museum [NMWB] stellte dazu die intelligenteste Frage zu der Arbeit:**

**...warum habt ihr dann überhaupt über Handys kommuniziert und nicht gleich geredet...**

**genau darauf wollte ich hinaus...**

**wozu Kunst überhaupt!!!!**

**genau das ist es!!!!!!**

>

> sorry showing my tinny things, definitely all have to grow into an  
> interesting, expendable form,

**nein**

**du verstehst meine Ironie oft nicht...**

**tut mir leid, Natalia**

**ich finde es ganz großartig was und wie**

**du es machst**

**ich finde deinen Ansatz sehr gut**

**agil, intelligent, frei, experimentell**

**und sehr erfrischend**

**gefällt mir sehr..**

**wenn wir unsere Ansätze austauschen**

**- so wie jetzt -**

**dann sind das doch Auseinandersetzungen**

**die jeden weiterbringen hoffe ich doch...**

**und neue Sichtweisen**

**Denkansätze...**

- > what im trying to do here, building a kind of
- > group, organizing participative public things more or less continuously,
- > but almost without money and lack of people,
- > so ... thinking, looking for special people etc..

**ich weiß**

**da steckt ja fast jeder drin...**

- >
- > anyway
- >
- > i guess i like to go out tonight, there is nothing special, but may be will
- > have a look at lothringger13 laden 8pm + and if u are around take your 50
- > euro
- > cd along. do not promise that i buy it, but would have a look and return ..
- > ;)

**hhhhmmmm...**

**das wußte ich daß du das mißverstehst...**

**hätte es lieber gelassen...**

**das war nicht so gemeint!! mit der CD**

- >
- > ñ

**ja, ich würde dich gerne sehen,**

**tonight war dann glaube ich gestern, oder?**

aber wir könnten uns heute [Do] sehen  
wenn du magst

zufällig bin ich aber nicht irgendwo...

wir können ja nochmal telefonieren

mein Handy funktioniert übrigens grundsätzlich

also bis später

Michael

Von :  
["nataliaborissova"](#)

Gesendet 04/10/2008 18:55

An :  
michaellutz@lycos.de  
Betreff  
Re: gleich geredet

---

>...warum habt ihr dann überhaupt über Handys

>kommuniziert und nicht gleich geredet...

>genau darauf wollte ich hinaus...

>wozu Kunst überhaupt!!!!

o, : to decorate, fill out art spaces with some dead forms, to entertain,  
to  
keep business, where is no business running, to make yourself busy, to  
pretend  
etc.. no?

so, and why didn't you talk directly?

anyway

came up with a veery nice and simple instrument. my original invention --  
interactive mattress. going to potent it.  
and do not watch it in the library..

::

[http://](http://www.aa-vv.org/natabor/NOISY%20EXPERIMENTS/matraze4.mov)

[www.aa-vv.org/natabor/NOISY%20EXPERIMENTS/matraze4.mov](http://www.aa-vv.org/natabor/NOISY%20EXPERIMENTS/matraze4.mov)

<http://www.aa-vv.org/natabor/NOISY%20EXPERIMENTS/2%20bodies-on-the-mattress.mov>

btw looking for some professional musicians and people who are working with  
a  
body in experimental way,

can u suggest me somebody?

lost the paper with your cell n,  
so call spontaneously if smth nice around

ñ